

2510/J XX.GP

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Helene Partik-Pablé
und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend ein in News 17/97 veröffentlichtes Foto der ermordeten Kurdenführer

In der Ausgabe 17/97 der Zeitschrift News wurde im Zusammenhang mit einem Artikel über die Kurdenmorde ein Foto veröffentlicht, das die Leichen der ermordeten Kurdenführer zeigt.

In einer Zusatzzeile scheint als Fotograf unter anderem Kid Möchel auf.

Eine Sprecherin des Innenministerium erklärte, daß besagter Kid Möchel keinesfalls am Tatort gewesen sein konnte und Informationen der unterfertigten Abgeordneten zufolge stammen diese Tatortfotos aus der polizeilichen Tatortmappe.

Laut Zeitungsbericht kann man bei Kid Möchel sogar ein "Paket" von Bildern zum Thema Kurdenmorde inklusive des Tatortfotos um ÖS 12.000,- kaufen.

Aufgrund des oben dargestellten Sachverhaltes richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1) Hat Kid Möchel die in der Zeitschrift News zum Thema Kurdenmorde veröffentlichten oder andere in diesem Zusammenhang stehende Bilder im Auftrag der erhebenden

Polizeieinsatztruppe gemacht? ,

Wenn ja, warum wurden sie der Zeitschrift News zur Verfügung gestellt?

Wenn nein, von wem wurden diese Bilder, speziell das in News 17/97 veröffentlichte Tatortfoto, gemacht?

2) Ist es richtig, daß dieses Bild aus der polizeilichen Tatortmappe stammt?

Wenn ja, von wem und warum erhielt Kid Möchel dieses Tatortfoto bzw wurden ihm noch andere Tatortfotos übergeben und wenn ja, welche, warum und von wem?

3) Ist Ihnen bekannt, daß man bei Kid Möchel ein ganzes Paket von Bildern zum Thema Kurdenmorde kaufen kann?

Wenn ja, haben Sie bereits eine Überprüfung der Herkunft dieser Bilder in die Wege geleitet und mit welchem Ergebnis?

Wenn nein, werden Sie die Herkunft dieser Bilder überprüfen und wann ist mit einem Ergebnis dieser Überprüfung zu rechnen?